

Aus der MZ Greven
Ausgabe MZ Greven
Donnerstag, 28. November 2013
Seite 25
© 2009 Verlag Lensing-Wolff GmbH & Co. KG

Plausch in der Scheune

CDU-Bundestagsabgeordnete Anja Karliczek berichtet aus ihrem Politiker-Alltag

SAERBECK. Eine Mitgliedersammlung kann auch ohne Regularien angeregt verlaufen, wenn man einen interessanten Gast hat. Die neue CDU-Bundestagsabgeordnete Anja Karliczek eroberte sich am Donnerstag im Bürgerhaus mit ihrem Auftritt die Herzen der Zuhörer.

„Die ersten Tage in Berlin waren aufregend“, gestand sie. „Mittlerweile bin ich dreimal umgezogen, habe viele organisatorische Wege erledigt“. Zur Zeit dreht sich alles in Berlin um die Verhandlungen um eine große Koalition. NRW sei dabei mit Jens Spahn und Karl-Josef Laumann gut vertreten. „Das ist wichtig, denn andere Landesvertretungen haben andere Vorstellungen, wie zum Beispiel die Bayern!“ Anja Karliczek hofft, dass in Kürze ein Koalitionsvertrag vorliegt.

Echtes Neuland

Aus der Zuhörerschaft kamen Fragen. Was passiert, wenn die SPD-Mitglieder bei der Abstimmung über die große Koalition „nein“ sagen? Wie weit fühlt sie sich an den Fraktionszwang gebunden, wie steht sie zur Mütterrente? Für Anja Karliczek ist Bundespolitik Neuland: „Werden Sie



Hans-Georg Ortmann, Anja Karliczek, Paula Niehoff, Florian Bücker (v.l.).

GZ-Foto Lü

geschult oder beraten?“ Sie beantwortete alle Fragen, bat jedoch um Geduld. Der stellv. Vorsitzende der CDU-Ortsunion, Florian Bücker, ging auf die aktuellen Themen im Orte ein. Nachdem die Investitionen im Bioenergiepark (BEP) zu 80 Prozent abgeschlossen sind, geht es nun um die Speicherung des erzeugten Stromes. Am Mittwoch sei der Förderverein Energiepark mit 36 Unterschriften gegründet worden.

Der BEP rechne sich zwar inzwischen für die Gemeinde durch die Pachteinnahmen, aber auch für die Zukunft hei-

ße es „Aufpassen!“, um nicht unter die Haushaltssicherung zu fallen. Weitere Themen seines Vortrags waren die Projekte Umkleidegebäude SC Falke, Wirtschaftswege, Baum-Anpflanzungen: Warum 800 neue Bäume? „Wir müssen einen sogenannten optischen Ausgleich für die sieben Windkraftträder im BEP schaffen.“

Hans-Georg Ortmann, der erste Vorsitzende der Saerbecker CDU-Senioren, hielt einen Rückblick auf die Unternehmungen in 2013 und eine Vorschau auf die ersten Monate in 2014. Die Senioren

besuchen am 13. April die Operette „Der Vogelhändler“ in Osnabrück. Der Preis für eine Karte und die Busfahrt beträgt 37,50. Karten hält Paula Niehoff bereit. Für die Jahresfahrt 2014 stellte er gleich vier Ziele zur Abstimmung. Hier entschieden sich die Mitglieder für eine Reise in die Lüneburger Heide.

Für 2015 soll eine Berlin-Reise in Abstimmung mit Anja Karliczek in Angriff genommen werden. Mit einem Umtrunk in gemütlicher Runde endete die Mitglieder-Versammlung der Saerbecker CDU-Senioren. Lü